

## Checkliste Version 2

### Ausstattung/ Einrichtung:

- Hinweisschilder vor der Apotheke oder am Eingang zum korrekten Verhalten beziehungsweise Zugang zur Apotheke („Bei Fieber draußen bleiben!“, „Bitte Abstand halten!“, „Hände desinfizieren!“) = evtl. Hinweis auf Botendienst / Telefonnummer der Apotheke.
- Desinfektionsstation für Kunden im Eingangsbereich (sparsamer Spender wichtig, sofern noch verfügbar automatischer Spender besser)
- Plexiglaswände für die Verkaufstische (Öffnung 30cm Breite 15 cm Höhe hat sich bewährt)
- Haken für Einkaufstaschen (siehe auch Video) seitlich bei Plexiglasschutz
- Verkaufstisch verbreitern auf >1m = Sicherheitsabstand Mitarbeiter ( auch bei Plexiglas ideal weil Kunden Platz zum ablegen haben. Verbreiterung mit ca. 75cm Höhe)
- Kugelschreiber für Kunden vor dem Plexiglas anbringen

### Organisation:

- Mitarbeiterereinsatz planen – auch für den Fall, dass Schulen und Kinderbetreuung geschlossen sind!
- \* Manche Kollegen lassen Leute, die im Urlaub oder Krankenstand sind zu Hause, um im Notfall das Team austauschen zu können. Ist bei uns momentan nicht möglich da zu viel zu tun.
- Personal mit Leitsymptomen (Fieber **und** Husten) muss zu Hause bleiben und dies melden
  - SOP (Prozess) schreiben mit Vorgehensweise nach Stufen (gering, mittel, hoch)
  - Konzept/Planung für Handschuh- und Maskennutzung im Team (s.u.)
    - ⇒ Ziel ist es, sowohl den Mitarbeiter als auch Kunden bestmöglich zu schützen und gleichzeitig Ressourcen (Masken/Handschuhe) so sinnvoll wie möglich einzusetzen.
  - Reinigungspersonal darauf vorbereiten, dass trotzdem noch jemand putzen kommt (auch wenn alles andere geschlossen ist)
    - ⇒ Achtung, hier geben die Arbeitsmediziner dann ziemlich drastische Vorschriften!
  - Ärzte darauf hinweisen, dass sie den Patienten sagen, dass nur GESUNDE die Medikamente holen soll!
    - ⇒ Ärzte haben bei uns alle die Türen zu und schicken die (auch elektronischen) Rezepte oft direkt in die Apotheke.
  - Ständige Information der Mitarbeiter und der Kunden (Website, Facebook, Schaufenster etc.)
    - ⇒ Es dauert lange, bis die Leute den Ernst der Lage realisieren.

### Handverkauf:

- Maximale Anzahl Kunden in der Apotheke definieren
  - ⇒ Kreuze auf Boden einzeichnen mit 1,5m Abstand, Kunden beim Eingang darauf hinweisen, dass sie auf den Kreuzen warten sollen. Wenn alle Kreuze voll, Apotheke schließen und Kunden müssen draußen, auch mit Abstand 1m, warten.
- Türsperrung planen, wenn zu viele Leute in Apotheke sind
- Darauf einstellen, dass extrem viel zu tun ist! Wir hatten zwei Rekordtage an Kunden hintereinander, obwohl eigentlich alle zu Hause bleiben sollten.
  - ⇒ Es werden am Anfang hauptsächlich Medikamente gefragt, Freiwahlartikel weniger
- So, wie der Ansturm momentan ist, wäre Arbeiten über die Notdienstklappe nicht möglich.

- Sämtliche vorgemerkten Analysen werden abgesagt (ggf. Aushang: „Leider können wir im Moment keine Analysen durchführen, da bei diesen der Mindestabstand nicht eingehalten wird“)  
 ⇒ Ausnahme: Blutdruckmessungen, wenn ein Kunde sich nicht wohl fühlt, dann Manschette selbst anlegen lassen oder Schutzkleidung tragen!

### **Bevorratung**

- Handdesinfektionsgel: So viel wie möglich an Lager legen, ebenso Ethanol und alle Bestandteile zur Eigenherstellung  
 ⇒ Wir fahren zweigleisig und kommen gerade so hinterher!  
 ⇒ Abgabe ist limitiert auf ein Stück pro Person!
- Handdesinfektionsgel für Firmen: Sehr viele Firmen fragen bei uns an, große Spender à 500ml sind Mangelware. Priorität für alle, die sicherlich länger offen haben: Ärzte, Supermärkte, Lebensmittel, usw. Bei anderen Geschäften deutlich weniger abgeben, vielleicht müssen diese bald schließen.
- Warenlager hochfahren, um auf den Ansturm vorbereitet zu sein: Vitamin C in allen Formen, Hütchen für Braun Thermoscan sind der Renner, plus Paracetamol, Ibuprofen und alle Fieber- und Erkältungsmittel!  
 ⇒ Richtige Hamsterkäufe haben wir weniger, aber jeder nimmt doch eine Packung Schmerzmittel etc. mit...

### **Betriebsbedarf**

- Desinfektionsmittel sowohl Personen als auch Flächen
- Schutzkleidung  
 ⇒ Handschuhe  
 ⇒ Anzüge  
 ⇒ Brillen  
 ⇒ Atemschutz / Mundschutz

### **Botendienst**

- Botendienst für Patienten über 65 Jahre kostenlos
  - Vorab fragen, ob Fieber oder Quarantäne, wenn ja dies in rot vermerken.
  - Mit Kunden abklären, ob und in welcher Form er/sie Geld zu Hause hat und Wechselgeld passend in Kuvert mitnehmen

### **Hygiene**

- Nach Möglichkeit arbeitet jeder Mitarbeiter am eigenen Arbeitsplatz, nur ein Platz für gemeinsame Nutzung!
- Wechsel Verkauf/Backoffice so gering wie möglich halten. Am besten bis zur Pause dieselben Leute vorne bleiben  
 ⇒ Besser einer zu viel vorne, der wartet, als hin und her zu wechseln.
- Desinfektion der Oberflächen erhöhen (4-mal täglich)
- Händedesinfektion einführen: nach jedem direkten Kontakt sowie in regelmäßigen Abständen, Wareneingang: nach jedem Auspacken!
- Sofern der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, ist immer Schutzkleidung zu tragen (Mundschutz, Handschuhe)!
- Generell: Arbeiten mit Handschuhen, mit diesen nicht ins Gesicht fassen! Wechsel immer vor Wechsel ins Backoffice, dort zentral entsorgen.
- Produkte über Ausgabe oder Papiertüte übergeben (Kunden möglichst nicht berühren)

## Hohes Risiko

- nach Möglichkeit Mundschutz FFP2 für Mitarbeiter
- nach Möglichkeit chirurgischer Mundschutz für Kunden
- nach Möglichkeit Brille für Mitarbeiter
- direkten Kontakt mit Kunden möglichst vermeiden

## Umgang mit FFP2-Masken

- Persönliche Maske mit eigenem Namen beschriften oder markieren (zum Beispiel am Halteband), um ein Tragen durch andere Personen auszuschließen
- Maske immer dann tragen, wenn man den Bereich hinter dem Plexiglas verlässt (hinter dem Plexiglas nicht benutzen, damit möglichst langer Einsatz möglich ist), auf korrekten Sitz achten!
- Hinweise des RKI zum Wiederverwenden der Masken beachten:
  - ⇒ beim Auf- und Absetzen der Maske eine Kontamination (vor allem Innenseite und Gesicht) vermeiden (Innenseite nicht berühren, vorherige Handschuhdesinfektion etc.)
  - ⇒ nach dem Absetzen Maske trocken an der Luft lagern (nicht in geschlossenen Behältern!), über Nacht zentrale Ablage im Backoffice, Außenseite nach oben, ohne Berührungspunkte, regelmäßige Desinfektion der Ablageflächen (Kontamination und Verschleppung auf andere Oberflächen vermeiden)
- Hände vor und nach Anlegen desinfizieren
- Masken, deren Innenfläche durch Fehler bei der Handhabung möglicherweise mit Erreger kontaminiert wurden, aus präventiver Sicht sofort fachgerecht entsorgen (Behälter mit Datum versehen und zwischenlagern)

Apotheken Peer  
Südtirol/Italien